

PRESSEMITTEILUNG

RALPH MÜLLER-EISELT WIRD NEUER VORSTAND DES FORUM BILDUNG DIGITALISIERUNG

Ralph Müller-Eiselt übernimmt zum 1. November 2023 das Amt des geschäftsführenden Vorstands des Forum Bildung Digitalisierung. In dieser Funktion wird er den Verein nach außen vertreten, die Geschäftsstelle leiten und gemeinsam mit dem Team die Weiterentwicklung und Umsetzung der Strategie verantworten. Ralph Müller-Eiselt folgt auf Jacob Chammon, der neuer Geschäftsführer der Deutsche Telekom Stiftung wird.

Berlin, 23.06.2023. Die Mitgliederversammlung des Forum Bildung Digitalisierung beruft Ralph Müller-Eiselt zum 1. November 2023 als geschäftsführenden Vorstand des Vereins. Er folgt auf Jacob Chammon, der zum 1. August 2023 neuer Geschäftsführer der Deutsche Telekom Stiftung wird und seine Rolle als Vorstand bis zum Antritt von Ralph Müller-Eiselt weiter ausführen wird.

Ralph Müller-Eiselt war seit 2010 in unterschiedlichen Positionen bei der Bertelsmann Stiftung tätig, zunächst als Vorstandsreferent, später als Senior Expert und seit Anfang 2019 als Direktor der Programme Megatrends sowie Digitalisierung und Gemeinwohl. Zuvor war er unter anderem für das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg und das niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur tätig. Im Fokus seiner Arbeit der vergangenen Jahre stehen die Auswirkungen von Algorithmen und Künstlicher Intelligenz für Bildung und Gesellschaft. Er ist Autor der Bücher „Die digitale Bildungsrevolution“ und „Wir und die intelligenten Maschinen“.

Als neuer geschäftsführender Vorstand des Forums wird Ralph Müller-Eiselt den Verein nach außen und politisch vertreten und die Geschäftsstelle leiten. Gemeinsam mit dem Team verantwortet er künftig die Weiterentwicklung der Strategie und deren Umsetzung.

Die Mitgliederversammlung bedankt sich bei Jacob Chammon für die vertrauensvolle und hervorragende Zusammenarbeit seit seinem Antritt im April 2020. Als Vorstand hat er das Forum als zentralen Ansprechpartner für die Gestaltung der digitalen Transformation im schulischen Bildungsbereich erfolgreich positioniert und die Rolle des Forums als Vermittler für einen ko-konstruktiven Austausch zwischen Politik und Verwaltung sowie Akteuren aus Bildungspraxis, Wissenschaft und Zivilgesellschaft maßgeblich mitgeprägt.

„Um die digitale Transformation im Bildungsbereich inklusiv und chancenreich zu gestalten, gilt es nicht nur offen für neue Technologien und Methoden zu sein, sondern auch für neue Formen der Zusammenarbeit. Das Forum Bildung Digitalisierung steht im besten Sinne für eine Kultur der Beteiligung und des gemeinsamen Lernens, die systemische Veränderungsprozesse wirksam verstärkt. Mit Ralph Müller-Eiselt konnte das Forum einen neuen geschäftsführenden Vorstand gewinnen, der nicht nur ausgewiesene Digitalisierungsexpertise mitbringt, sondern auch genau für diesen Ansatz der Ko-Konstruktion steht“, erklärt Dr. Nina Smidt, Geschäftsführende Vorständin und Sprecherin der Siemens Stiftung, die gemeinsam mit Dr. Bernhard Straub, Geschäftsführer der Robert Bosch Stiftung, und Dr. Ekkehard Winter, Geschäftsführer der Deutsche Telekom Stiftung, den Auswahlprozess vorbereitet und gesteuert hat.

EINE INITIATIVE VON:

 Deutsche Telekom
Stiftung

| BertelsmannStiftung

 DIETER SCHWARZ
STIFTUNG

DIETER VON HOLTZBRINCK STIFTUNG

 JOACHIM
HERZ
STIFTUNG 

 Robert Bosch
Stiftung

SIEMENS | Stiftung

 Vodafone
Stiftung
Deutschland

**WÜBBEN
STIFTUNG
BILDUNG**



**FORUM BILDUNG
DIGITALISIERUNG**

Dr. Bernhard Straub ergänzt: „Mit Ralph Müller-Eiselt gewinnen wir für das Forum Bildung Digitalisierung einen Experten, der mit seiner Kompetenz und seinem innovativen Denken die Debatte in Deutschland, wie KI und Digitalisierung Schule und Bildung verändern werden, in den letzten Jahren maßgeblich mitgestaltet hat. Ich bin überzeugt, dass sein ganzheitlicher Blick auf zukunftsfähige institutionelle Bildung und Lernen unsere Arbeit im Forum entscheidend voranbringen wird.“

„Das Forum Bildung Digitalisierung verbindet meine Leidenschaften für Bildung und für Digitalisierung wie keine andere Organisation. Deshalb freue ich mich sehr darauf, als dessen Vorstand künftig Verantwortung für gemeinsames Wirken über Stiftungsgrenzen hinweg übernehmen zu dürfen“, sagt Ralph Müller-Eiselt. „Ich danke allen Mitgliedsstiftungen für ihr großes Vertrauen und bin dankbar, zusammen mit einem großartigen Team und Partnernetzwerk die Zukunft der digitalen Bildung in Deutschland mitgestalten zu dürfen.“

HINTERGRUND

Das Forum Bildung Digitalisierung setzt sich für systemische Veränderungen und eine nachhaltige digitale Transformation im Bildungsbereich ein. Im Zentrum unserer Arbeit stehen die Potenziale digitaler Medien für die Schul- und Unterrichtsentwicklung. In unseren Projekten, Publikationen und Veranstaltungen und im Dialog mit Bildungspraxis, Politik, Verwaltung, Wissenschaft und Zivilgesellschaft identifizieren wir Gelingensbedingungen für den digitalen Wandel an Schulen, bündeln die Expertise im Feld und navigieren die entscheidenden Akteure durch die notwendigen Veränderungsprozesse.

Weitere Informationen unter: www.forumbd.de

KONTAKT

Philipp Schulz

Leitung Kommunikation

philipp.schulz@forumbd.de

+ 49 (0) 30 5858466-62